

Pressemitteilung
06.08.2026

Neuer Glanz für NÖSW-Wohnhaus Umfassende Sanierung in Kirchberg am Wagram

Kürzlich konnte das Niederösterreichische Siedlungswerk (NÖSW) die Modernisierung eines Wohnhauses am Marktplatz 20 in Kirchberg am Wagram erfolgreich abschließen. Neben der technischen und energetischen Erneuerung des Gebäudes stand auch die nachhaltige Aufwertung des historischen Bestands im Mittelpunkt. Fünf der insgesamt neun Wohneinheiten wurden darüber hinaus grundlegend modernisiert und an heutige Wohnstandards angepasst.

Die Bauarbeiten begannen im Oktober 2025 und konnten innerhalb weniger Monate erfolgreich umgesetzt werden. Ende Juli 2026 erfolgte bereits die feierliche Übergabe an die Mieterinnen und Mieter. Im Zuge der Sanierung wurde das Gebäude umfassend thermisch verbessert. Eine neue Fassadendämmung, die Dämmung der Kellerdecke sowie moderne Kunststofffenster mit Isolierverglasung sorgen künftig für einen deutlich geringeren Energieverbrauch. Sämtliche Balkone wurden vollständig neu errichtet, das Eingangsportal erneuert und der Innenhof optisch sowie funktional aufgewertet. Alle Wohnungen wurden mit neuen Sicherheitstüren ausgestattet und eine modernisierte Elektroinstallation im Allgemeinbereich implementiert. In den fünf sanierten Wohnungen wurden außerdem die Sanitäreinrichtungen und Badezimmer erneuert, ein zeitgemäßes Heizsystem installiert sowie neue Bodenbeläge verlegt.

„Die Sanierung bestehender Wohnhäuser ist ein wesentlicher Bestandteil nachhaltiger Wohnraumentwicklung. Indem wir bestehende Gebäude zukunftsfit machen, schaffen wir zeitgemäßen Wohnkomfort und reduzieren den Energieverbrauch. Gleichzeitig bewahren wir wertvolle Bausubstanz und investieren verantwortungsvoll in die Zukunft unserer Gemeinden“, betont Hannes Kaiser, Geschäftsführer des Niederösterreichischen Siedlungswerks.

Auch Bürgermeister Franz Aigner begrüßt den erfolgreichen Abschluss des Projekts: „Mit der Modernisierung wird nicht nur bestehender Wohnraum aufgewertet, sondern auch das Ortszentrum nachhaltig gestärkt. Das NÖSW-Gebäude prägt den Marktplatz seit vielen Jahren. Dass das Tor zum Marktplatz nun in neuem Glanz erstrahlt, freut mich umso mehr, denn Investitionen wie diese leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität und Belebung unseres Ortszentrums.“

Das Sanierungsprojekt wurde mit Unterstützung durch die Wohnbauförderung des Landes Niederösterreich umgesetzt. Diese leistet einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Modernisierung bestehender Wohngebäude und zur langfristigen Sicherung leistbaren Wohnraums.

NÖSW

Die Niederösterreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H. (NÖSW) wurde im Jahr 1952 unter dem Namen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram (KAW) als Gemeinnützige Eigenheimbaugenossenschaft gegründet. In den Folgejahren entstanden in Kooperation mehrerer Gemeinden neue Siedlungen in Kirchberg am Wagram sowie in Großweikersdorf, Fels am Wagram und Feuersbrunn. Das NÖSW betreut als Bauträger und Hausverwalter Immobilienprojekte in ganz Niederösterreich. Hauptgesellschafter des NÖSW mit einem Anteil von über 80 % ist die ÖSW AG.

noesw.at

ÖSW Konzern

Der ÖSW Konzern, an dessen Spitze die Österreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft (ÖSW AG) steht, realisiert visionäre Wohnprojekte und gemeinnützigen Wohnraum in ganz Österreich. Er ist einer der größten, unabhängigen, gemeinnützigen Wohnbaukonzerne Österreichs.

oesw-konzern.at

Bildmaterial

Das beigefügte Bildmaterial steht für die Verwendung im Rahmen der Pressemeldung bei vollständiger Copyright-Nennung honorarfrei zur Verfügung. Copyrights: siehe Dateiname

NoESW_Sanierung_Kirchberg01_c_NoESW

1. v.l.: Sonja Mühlbachler (TB Vonwald/ÖBA)

4. v.l.: GF Hannes Kaiser (NÖSW)

5. v.l.: Martina Pannosch (NÖSW)

2. v.r.: Bgm. Franz Aigner

Pressebetreuung durch Konzernmarketing & PR des ÖSW Konzern:

Mag. (FH) Sabina Semsovic, Leitung Konzernmarketing & PR

Mag. Claudia Rotter, T +43 1 226 55 84 1402

presse@oesw.at